

Berlinale-Generation 2010

„Neukölln unlimited“

Johann-Julius-Hecker-Oberschule (Realschule), Berlin-Marzahn

Klasse 9c

Lehrer: Herr Augustin

Schule am Rosenhain (Förderschwerpunkt Lernen)

Klasse 9b

Lehrerin: Frau Lambrecht

Didaktisch-methodische Vorüberlegungen

Zur Auswahl standen für unsere Schüler der schwedische Film „Sebbe“, der niederländische Film „Joy“ und der deutsche Festivalbeitrag „Neukölln unlimited“ der Regisseure Agostino Imondi und Dietmar Ratsch.

Wir haben uns nach der Vorsichtung der Filme für „Neukölln unlimited“ entschieden, da wir der Meinung waren, dass man unseren Schülern ein Sozialdrama wie „Sebbe“ nicht anbieten kann.

Zu sehr sind die Lebenswelt unserer Schüler und die von Sebbe sich ähnlich und zu wenig bietet der Film für unsere Schüler einen erfolgsversprechenden Ausweg. Schließlich gehört der Heimatkiez unserer Schüler - ebenso wie der von Sebbe - zu den strukturschwächsten in der Stadt.

Auch die Thematik von „Joy“ erschien uns nicht angebracht, gehört das Thema Schwangerschaft von Teenagern und „wohin mit dem Baby“ leider sehr oft zum Alltag an unseren Schulen.

Weitere Aspekte für die Auswahl von „Neukölln unlimited“ waren die Sicht auf einen Stadtteil von Berlin und dessen Bevölkerung, die bei unseren Schülern sehr klischeebehaftet ist, die Verständlichkeit aufgrund der deutschen Sprache und natürlich der positiv-optimistische Grundtenor des Films. Auch wenn man dem Film einen gewissen Mainstream nicht absprechen kann, trifft er mit seinem Tempo, dem Tanz und der Musikauswahl die Sehgewohnheiten unserer Schüler. Schließlich wird dadurch der Sinn für die eigentliche Thematik, der von permanenter Abschiebung bedrohten Familie Akkouch, geschärft.

Nach dem Besuch des Films war eine ein- bis zweitägige Euphorie hinsichtlich des Filmes bei unseren Schülern zu spüren, die wir natürlich zu nutzen versuchten.

Bei den Gesprächen sammelten wir erste Eindrücke und Zitate und unterhielten über die Personen der Familie, von denen Maradona die Schüler häufig am meisten beeindruckte, war er ihnen doch aus der RTL-Sendung „Das Supertalent“ bekannt.

Danach wurde den Schülern insbesondere im Fach Ethik (Themenfeld: Gleichheit, Recht, Gerechtigkeit) die Möglichkeit gegeben, sich intensiver mit der Problematik der Duldung, des Asyls, des Abschiebens etc. auseinanderzusetzen.

Die individuell-kreative Auseinandersetzung fand v.a. im Unterrichtsfach Deutsch statt. So wurden von den Schülern und auch von uns Anregungen dafür gegeben, von denen leider Aufgrund unseres Eingebunden seins in die Berliner Schulstrukturreform nicht alle umgesetzt werden konnten.

Ablauf

- 15. Februar 2010 Filmbesuch Frau Lambrecht und Klasse 9b
- 18. Februar 2010 Filmbesuch Herr Augustin und Klasse 9c
- 1. Woche: Erstbesprechung in den Unterrichtsfächern, Sammeln von Eindrücken und Zitaten
- 2. Woche: Auseinandersetzung mit der inhaltlichen Problematik
- 3. Woche: Umsetzung der Projektideen

Zusammenfassung

Nicht nur der Film, sondern schon der eigentliche Besuch des Kinos „Babylon“ war für viele unserer Schüler ein Höhepunkt, kennen sie doch sonst fast nur Multiplex-Kinos. Außerdem kommen nur wenige Schüler über die Grenzen ihres Kiezes hinaus. Auch die Atmosphäre, die während des Films herrschte und das anschließende Gespräch mit Produzent, Regisseuren und Hauptdarstellern war für sie eine neue Erfahrung. So ließen es sich einige Schüler nicht nehmen, nach der Vorstellung persönlich mit Hassan und Maradona Kontakt aufzunehmen.

Beeindruckt vom Film äußerte sich eine Vielzahl unserer Schüler derart, dass sie ihren Freunden und teilweise auch Familien einen Kinobesuch nach dem offiziellen Kinostart am 08. April 2010 empfehlen werden.

Schülerarbeiten

Die fertiggestellten Arbeiten (Poster, Spielkarten, Rätsel) werden wir Ihnen am 18.03.2010 vorstellen, nachfolgend finden Sie einige Vorarbeiten, beginnend mit der Schule am Rosenhain.

Begegnung der Klasse 9b der Schule am Rosenhain mit dem ZDF und den Akteuren



Esra Turgut
18. Februar 2010

„Neukölln Unlimited“

Hassan, Lial und Maradona,
erzählen uns von ihrem Kummer.

Sie wurden schon einmal abgeschoben,
die Angst sie ~~ist~~ geboren.
war seit dem in ihnen geboren

In ihrem Leben haben sie schon ^{einiges} ~~viel~~ geschafft,
das gab ihnen immer ~~mehr~~ Kraft.
viel

Ihre Geschichte hat uns sehr berührt,
alle waren sehr gerührt.

Die Mutter steht immer hinter ihnen
Respekt, brauch sie sich nicht verdienen.

Und wer den Film schon hat gesehen,
der mag noch nicht nach Hause gehen.

NEUKÖLLN

Wortfindung

A	V	V	Z	Q	A	X	N	S	Z	E	N	E	K	F
K	Ö	R	T	I	W	G	U	P	J	R	A	S	Q	P
K	E	I	N	N	E	N	S	E	N	A	T	O	R	D
O	T	M	S	B	W	D	Y	X	H	A	S	S	A	N
U	O	V	U	T	M	A	R	A	D	O	N	A	U	B
C	L	I	B	A	N	O	N	L	H	Z	A	X	I	V
H	I	P	H	O	P	I	Y	J	G	E	L	D	W	O
F	A	H	O	L	R	K	K	L	I	S	C	H	E	E
G	L	C	N	E	M	C	N	E	U	K	Ö	L	L	N
S	T	R	E	E	T	D	A	N	C	E	B	C	Z	G

1. AKKOUCH
2. STREETDANCE
3. NEUKÖLLN
4. KÖRTING
5. LIAL
6. LIBANON
7. INNENSENATOR
8. HIPHOP
9. SZENE
10. HASSAN
11. MARADONA
12. GELD

TOPSTIN

NEUKÖLLN

unlimited

A	K	K	O	U	C	H	K	H	E	i	M	A	T	i
U	Q	B	K	O	E	R	T	i	N	G	H	B	S	L
F	S	S	C	H	U	L	E	P	L	Q	M	P	E	D
E	N	T	A	E	U	S	C	H	U	N	G	C	R	X
N	K	i	H	N	E	U	K	O	E	L	L	N	P	Z
H	i	G	E	L	D	i	L	P	N	P	R	Q	E	C
A	H	L	K	Q	M	B	O	S	Z	E	N	E	H	O
L	S	T	R	E	E	T	D	A	N	C	E	S	Q	N
T	S	J	N	N	E	N	S	E	N	A	T	O	R	B
D	O	K	U	M	E	N	T	A	T	I	O	N	S	i

1. Akkouch
2. Streetdance
3. Hip Hop. Szene
4. Aufenthalt
5. Enttäuschung
6. Innensenator
7. Körting
8. Neukölln
9. Dokumentation
10. Heimat
11. Schule
12. Geld

Wörter für die Filmdose

Akkouch

Streetdance- und Hiphop-Szene

Aufenthaltsstatus

Abschiebung

Libanon

Migrantenkinder

Innensenator

Körting

Aufenthaltsgenehmigung

Neukölln-Klischee

Dokumentation

Breakdance

Heimat

Enttäuschung

Rapper

Härtefallkommission

Suspendierung

Dokumentarfilm

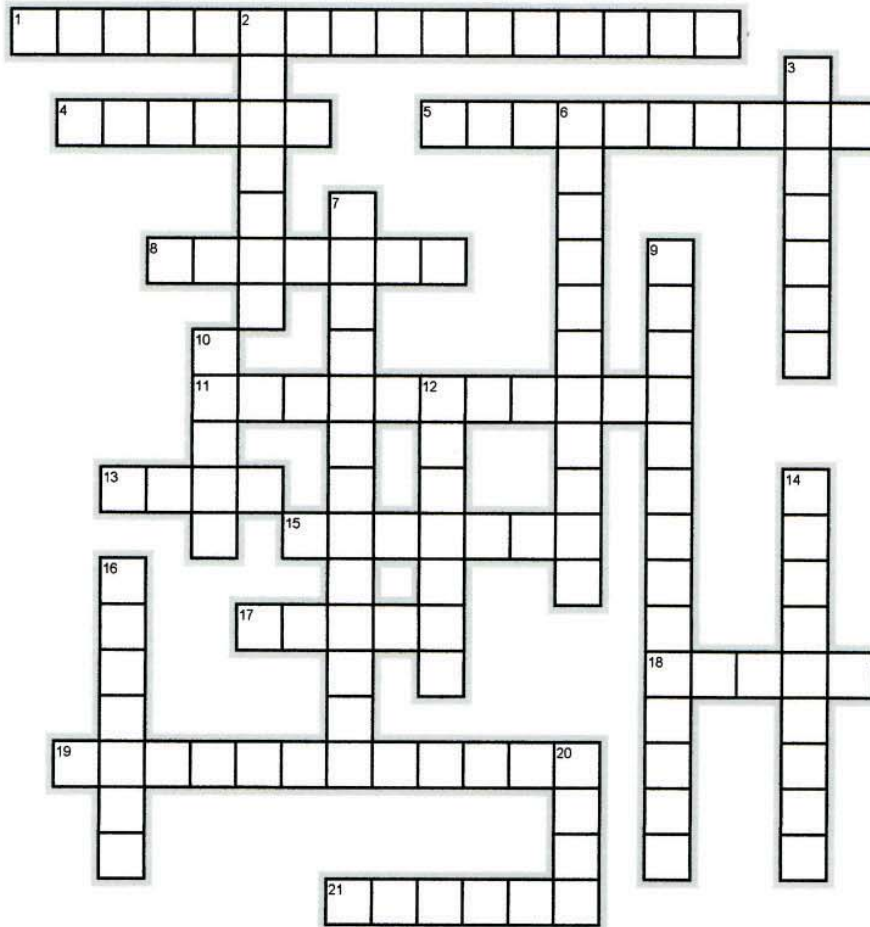
Asylrecht



Klasse 9c der Johann-Julius-Hecker Os beim Filmbesuch und Interview



NEUKÖLN UNLIMITED

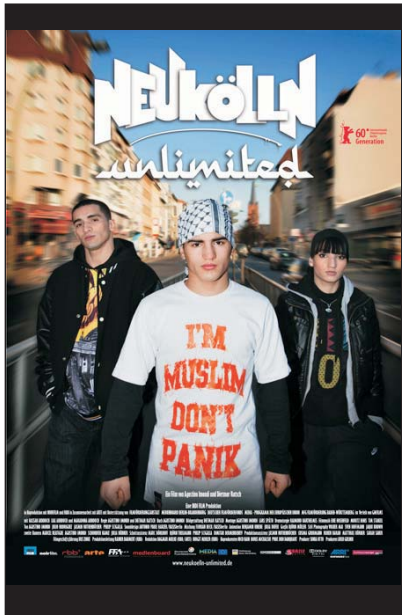
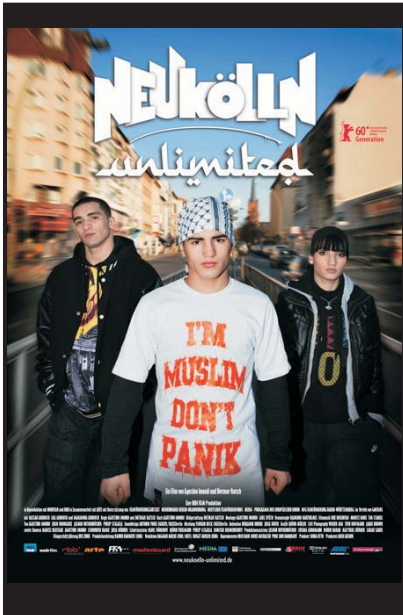
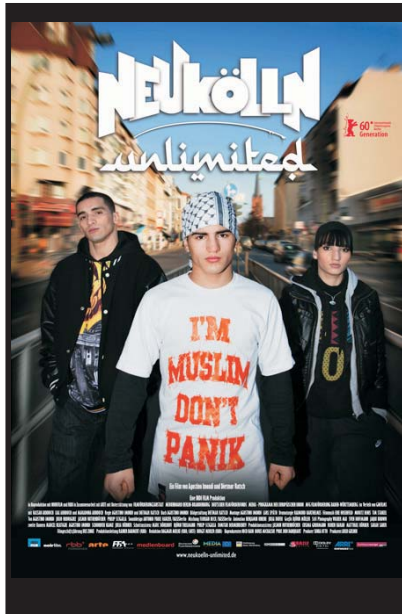
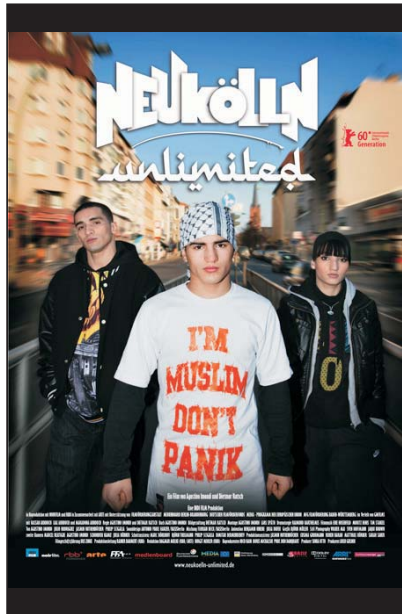
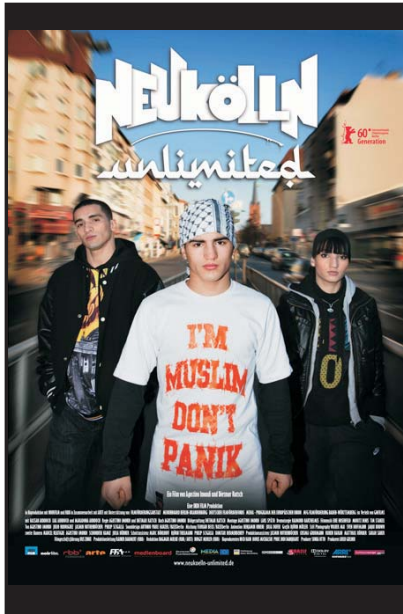
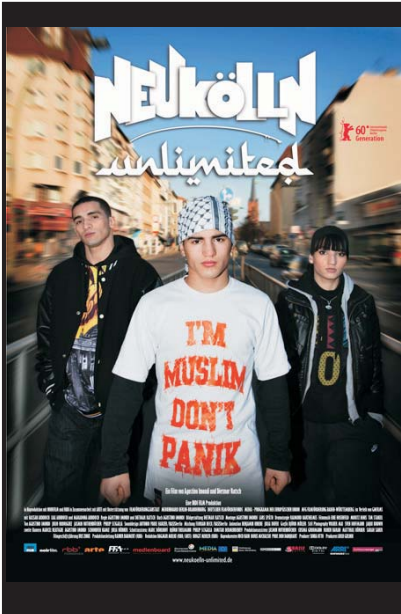


Vertikal

1. Bei welchem Amt müssen Hassan und Lial ihre Duldung in Deutschland verlängern lassen?
4. Auf welchen Schulabschluss bereitet sich Hassan vor?
5. Welchen Style tanzt Maradona?
8. Wie nennt sich der Aufenthaltsstatus der Familie Akkouch?
11. Für welche RTL-Sendung hat sich Maradona casten lassen?
13. Name von Maradonas Schwester?
15. Aus welchem Land stammt Familie Akkouch?
17. Welches Geschenk bekommt Maradona im Film zu seinem Geburtstag?
18. In welcher französischen Stadt hatte Hassans Gruppe eine Battle?
19. In welchem Varieté trat Hassan mit seiner Gruppe auf?
21. Wie heißt Maradonas großer Bruder?

Horizontal

2. In welchem Berliner Bezirk wohnt Familie Akkouch?
3. Welchen Namen hat die Jugendeinrichtung, an der Hassan mit Kindern arbeitet?
6. Wovon ist die Familie täglich bedroht?
7. Welche Art von „Schulbefreiung“ hat Maradona schon öfter erhalten?
9. Was würde Hassan feiern, wenn er dauerhaft in Deutschland bleiben dürfte?
10. Zu welcher Religion fühlt sich Maradona hingezogen?
12. Wo verbringt Lial häufig ihre Freizeit?
14. Auf welchem Filmfestival wurde der Film erstmals gezeigt?
16. Wie heißt der Innensenator von Berlin?
20. Wie alt war Maradona, als die Familie abgeschoben wurde?





Aus welchem Land stammt die Familie Akkouch?

- A) Libanon
- B) Kanada
- C) Türkei
- D) Russland



Wie viele Einwohner hat der Bezirk Neukölln?

- A) 25.000
- B) 300.000
- C) 1.000.000
- D) 500.000



Wovor hat die Familie Akkouch am meisten Angst?

- A) Arbeitslosigkeit
- B) Armut
- C) Abschiebung
- D) Spinnen



Warum ist die Familie Akkouch aus dem Libanon nach Deutschland gekommen?

- A) wegen des guten Wetters
- B) wollten bei Bekannten leben
- C) sind vor Bürgerkrieg geflüchtet
- D) haben Arbeit gefunden



Aus welchem Anlass feiert man eine Kartoffelparty?

- A) bei einem Lottogewinn
- B) wenn man seine Einbürgerung erhält
- C) weil Silvester ist
- D) zum Geburtstag



Wann kommt/kam der Film 'Neukölln unlimited' ins Kino?

- A) 05. Mai 2010
- B) 08. März 2010
- C) 08. April 2010
- D) 17. Oktober 2010



Womit wurde der Film bei der Berlinale 2010 ausgezeichnet?

- A) Oscar
- B) Echo
- C) Bambi
- D) Gläserner Bär



Welcher Religion fühlt sich Maradona zugehörig?

- A) keiner
- B) Islam
- C) Buddhismus
- D) Christentum



Wie heißt der Innensenator von Berlin?

- A) Körting
- B) von der Aue
- C) Wowereit
- D) Nussbaum



In welcher europäischen Hauptstadt hatte Hassans Gruppe eine Battle?

- A) Paris
- B) Oslo
- C) Prag
- D) Moskau



In welchem Varieté hatte Hassans Gruppe mehrere Auftritte?

- A) Friedrichstadtpalast
- B) Wintergarten
- C) Admiralspalast
- D) Zelt der Sinne



Für welche TV-Sendung hat sich Maradona casten lassen?

- A) DSDS
- B) Wer wird Millionär
- C) Supertalent
- D) Unser Star für Oslo



Wie alt war Maradona, als seine Familie abgeschoben wurde?

- A) Neun
- B) Sieben
- C) Acht
- D) Zehn



Bei welchem Amt müssen Hassan und Lial ihre Duldung in Deutschland verlängern lassen?

- A) Polizei
- B) Ausländerbehörde
- C) Standesamt
- D) Arbeitsamt



In welcher Jugendeinrichtung arbeitet Hassan mit Kindern?

- A) Arche
- B) Tenne
- C) Scheune
- D) Bauernhof



Auf welchem Filmfestival wurde der Film erstmals gezeigt?

- A) Trento Filmfestival
- B) Sundance
- C) New York Film Festival
- D) Berlinale



Welches Geburtstagsgeschenk bekommt Maradona im Film?

- A) iPhone
- B) Camcorder
- C) PlayStation
- D) Torte



Hassan Akkouch ist ein...?

- A) Schlagersänger
- B) Jazzsänger
- C) Punker
- D) Rapper



Wie viele verschiedene Nationen leben in Berlin?

- A) 140
- B) 160
- C) 180
- D) 120



Was bedeutet der Begriff Asyl?

- A) Erholungsort
- B) Zufluchtsort
- C) Kurort
- D) Urlaubsort

Empty rectangular box for answer.

Empty rectangular box for answer.

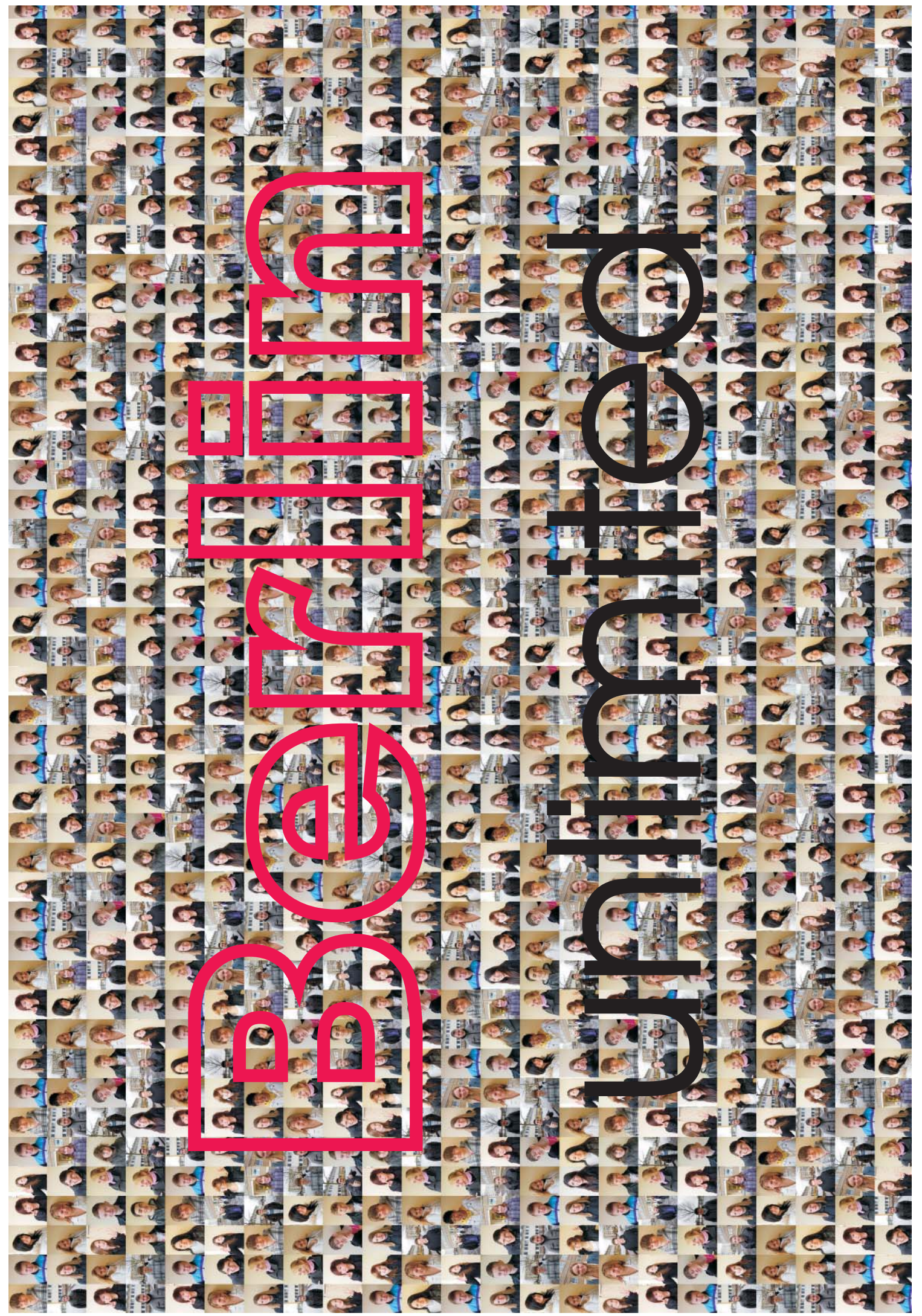
Empty rectangular box for answer.

Empty rectangular box for answer.

Empty rectangular box for answer.

Empty rectangular box for answer.

Empty rectangular box for answer.



பெரிய
பெரிய
பெரிய
பெரிய
பெரிய

பெரிய
பெரிய
பெரிய
பெரிய
பெரிய